

DEDINGHAUSEN aktuell

Monatliche Dorfzeitung für
Dedinghausen; seit 1972

37. Jahrgang

Mai 2008

398. Ausgabe

Einladungen

Dedinghausen macht sich
im Mai/Juni 2008 wieder
einen Namen als
„aktivstes Dorf“
Lippstadts

(Eine Auswahl aus dem reichhaltigen Angebot.)

Das ganze Dorf ist eingeladen ...



09.Mai : Jahreshauptversammlung des KGD



11.Mai : 7.Hohenfelder Cup – Tennis-Mixed-Turnier



12.Mai : Einweihung des Bogensportplatzes mit VM'08



14.Mai : Beginn der Sportabzeichensaison beim BW-B



17.Mai : Sommerfest des Kindergartens im T 8



18.Mai : Die Schützen besuchen die Nachbarn in Rixbeck



20.Mai : Kolpingfahrt zum Brünneken



22.Mai : DFB-Pokal (Halbfinale) : SV BW I – SV 08 LP I



25.Mai : Wiedersehenstreffen der Dritten des SV BW-F



28.Mai : KFD-Fahrt zur Landesgartenschau



31.Mai : Fukuhlenfest

1.Juni : Fukuhlenfest



2.Juni : Kolpingfahrt zum Vinzenz-Kolleg



3.Juni : Seniorennachmittag im Bürgertreff

D.a.

8.Juni : Redaktionsschluss für **D.a.** 399



10.Juni : DRK Blutspende im Bürgertreff

Inhalt	Seite
Aktuelle Berichte	03
Dedinghausen im April 2008	03
Einladungen: Behindertenfest	04
Fukuhlenfest	05
Rad-Touren	06
Blutspende	07
BW III - Treffen	08
Blau-Weiße-Gala	09
Schützsenioren in Hardehausen	15
BW-Breitensport im Kindergarten	15
Schützsenioren-Nachmittag	16
KF-Abend zum „Sakrileg“	17
KF-Aktion „Rumpelkammer“	17
KF/ D.a. -Vortrag: Buschleute	18
Kolping geht in den Mai	21
Der Mai ist gekommen ...	22
Pressespiegel	23
EM'08 - Plan	24
EM'08 en bloc (1)	25
D.a. -Rechtstipp: AGG (Teil 4)	26
Kommunalpolitische Kurznachrichten	27
Sprechstunden und Ratstermine	29
Neues aus der Stadtverwaltung	30
Neues aus der Kreisverwaltung	33
Meinungen	35
Leserbriefe	36
Briefe aus Brüssel	37
Briefe aus Berlin	38
Briefe aus Düsseldorf	39
Briefe aus dem Kreishaus	40
Briefe aus dem Rathaus	41
Nachrichten * Termine	43
Kurznachrichten	43
Pinnwand	44
Vereine * Gruppen	46
Bürgerring	46
DER Eine Welt Kreis	46
T T V	47
Blau-Weiß - Tennis	48
D.a. Nachrichten / Termine	51
Seniorenengemeinschaft	52
Blau-Weiß - Breitensport	52
Kolpingsfamilie	55
Blau-Weiß - Bogensport	57
Schützenverein	58
Musikfreunde	59
Kath. Kirchengemeinde	60
K F D	61
Evang. Kirchengemeinde	62
Neues aus dem Kindergarten	63
Förderverein Kindergarten	64
Feuilleton	65
Kulturveranstaltungen in LP	65
Besonderer Tipp	66
Theater im April	67
Nachgeschlagen	68
Sport	71
2.TT- und Kicker - Turnier	71
Fußball : BW I + II	74
BW-Nachwuchs	77
TT : TTV Teams - Spielberichte	81
Tennis : Saisonbeginn	86
Terminkalender für Mai 2008	87
Als Beilage:	
D.a. -Sonderausgabe Nr. 21 - 7.Teil der	
D.a. -Vereinsserie : Schützenverein (Teil 2)	

Impressum

Redaktionsschluss für D.a. 399 :
Sonntag, der 8.Juni 2008 ; 18 Uhr
 Zum Heften der 399.Ausgabe bitten wir
 um Ihre Mithilfe am Fr., d. 13.Juni 2008
 um 17.00 Uhr in der Gastwirtschaft Kehl.

Kontaktadresse : Heinz-W. Wellner
 Waldweg 10
 59558 LP - Dedinghausen

Telefon-Nr. : 02941 / 13750

Fax-Nr. : 02941 / 13732

eMail : D.a.HWWellner@gmx.de

Internet: <http://www.Dedinghausen.de>

Spendenkonto : Stadtparkasse Lippstadt
 Konto-Nr.: 55 46 91

Verantwortlichkeiten und Mitarbeit bei D.a.
Stammredaktion und Herausgeber von D.a. 398
Daniel Brink (DB)(H,I,V) - **Fabian Christ** (FC)(H,I,O-R)
Roland Christ (RC)(H,I,Vt,O-R) - **Jürgen Dickhut** (JD)(H,I,Vt)
Andreas Fabig (AF)(H,I,D,Vt) - **Detlef Greschniok** (DG)
 (H,D,Vt) **Martin Meyer** (MM)(H,I,D,Vt) - **Willi Schulte** (WS)
 (H,I,Vt) **Ludger Schulte-Remmert** (LSR)(H,I)
Heinz-W. Wellner (HWW) (H,I,L,Vt) - **Linda Wellner** (LW)

Mitarbeiter/innen bei D.a. 398 und Verteiler/innen :

Heike Bals	(R)	Karin Lux	(R)
Bernhard Becker	(V)	Anni Neuhaus	(V)
Heribert Becker	(R)	Petra Nikolic	(R)
Dieter Blum	(V)	Heike Notortft-Michaelis	(V)
Roman Bochert	(V)	Stefanie Otte	(V)
Meinhard Brink	(R)	Heidel Panzer	(R)
Anne Christ	(V)	Carmen Peter	(V)
Birgitt Dahlhoff	(R)	Kuno Peter	(V)
Martin Dicke	(R,V)	Waltraud Przybilla	(V)
Ralf Dickhans	(V)	Elmar Remmert	(V)
Berthold Dickhut	(V)	Werner Richter	(V)
Giesela Dickhut	(V)	Frank Risse	(R)
Rita Dunkelmann	(V)	Sascha Sauer	(V)
Christine Fabig	(V)	Karin Sauerteig	(V)
Laura Ferdinand	(V)	Dorothee Schlüppner	(V)
Silke Finkeldei	(V)	Günter Schmitz	(V)
Franziska Flüchter	(R)	Volker Schmücker	(R)
Michelin Gerhardus	(V)	Markus Schulte	(R)
Dorothea Greschniok	(V)	Marlis Schulte	(V)
Christina Grothe	(R)	Stefanie Schulte	(R)
Martin Grothe	(R)	Wilhelm Schulte-Remmert	(R)
Claudia Grüne	(V)	Annette Sellmann	(R)
Ulrike Grundmann	(V)	Achim Stratmann	(R)
Mechthild Gülle	(V)	Franz X. Stratmann	(R)
Günter Hagenhoff	(R)	Silvia Stratmann	(R)
Heinz Hagenhoff	(V)	Christine Tünsmeier	(V)
Raimunda Hagenhoff	(V)	Sarah Tünsmeier	(V)
Günter Heitmann	(V)	Simone Urbanke	(V)
Ralf Henkemeier	(R)	Magdalene Wahner	(V)
Dominik Hesse	(V)	Filipp Walter	(V)
Tobias Hesse	(V)	Heribert Walter	(V)
Hubert Husemann	(R)	Stefan Walter	(V)
Theo Husemann	(R)	Monika Wellner	(R)
Robert Koch	(R)		
Marianne Lenz	(V)		

Legende : Herausgeber (H) und verantwortlich für Inhalt (I), Druck (D), Lay-out (L), Vertrieb (Vt), Online-Redaktion (O-R) und Nachwuchs-Redaktion (N-R). Redaktionelle Mitarbeit (R) und Verteiler bzw. Hefter (V) (Kennzeichnung V und Vt gilt für eine Ausgabe rückwirkend.)

Auflage : 820 Stück in Eigendruck

Aktuelle Berichte

Dedinghausen im April/Mai 2008

Und dann kam er doch – der Frühling ... und mit ihm viel Interessantes

(HWW) Er ließ sich Zeit – der Frühling 2008.

Am 12. April stieg im letzten Jahr erstmals das Thermometer über 20°C und am 15. April hatten wir schon 27,5°C. Es folgten dann noch sechs Tage mit Temperaturen über 25°C, also sogenannte „Sommertage“.

Davon war heuer nichts zu merken. Den diesjährigen Spitzenwert hatten wir am 27. April mit lediglich 21,5°C. Aber nun, Anfang Mai, geht der Frühling auch in Dedinghausen so richtig los.

Das relativ gute Wetter am zweiten April-Wochenende

nutzten viele zu ersten Ausflügen in die Umgebung. So kamen per Bahn auch nach Dedinghausen seltene Gäste.

Am frühen Morgen entdeckten Walker „Schweine auf dem Bahnsteig“, so meldeten sie es der **D.a.**-Redaktion. Als die jedoch am Bahnhofspunkte ankam, waren die Schweine

weg. Gut versteckt warteten sie offensichtlich bis die Gastwirtschaft „Schulte-Nünnerich“ öffnete, dachte Urmel. Dem war aber nicht so. Man hatte sie nur in Sicherheit gebracht, damit der städt. Bauhof sie am folgenden Montag wieder auf der „Langen Straße“ aussetzen konnte.

„Ja geht das denn schon wieder los?“, entrüstete sich ein Dorfbewohner am späten Samstagnachmittag des 26. April. Was war geschehen?

Der Bahnübergang am Kusel war gesperrt worden.

Auf Nachfrage unserer Redaktion wurde uns seitens der DB die Sperrung mit notwendigen Gleisbauarbeiten begründet. Auch die Stadt Lippstadt war unterrichtet worden. Am Montagabend war dann der Übergang wieder offen.



Vorbereitungen für eine Hochzeitsfeier getroffen.

Vorbereitungen trafen auch die Mitglieder der BW-Tennisabteilung. Sie betrieben Frühjahrsputz, richteten ihre Plätze für die Saison her und arbeiteten an ihrem „Geräteschuppen“.

Am 20. April staunten nicht wenige Dorfbewohner/innen – und das gleich zweimal. Gegen 10 Uhr und gegen 15 Uhr klang Musik durchs Dorf. Unsere „Musikfreunde“ trafen sich am Morgen bei Kehl, um nach Westereiden zu ihrem ersten „Auswärtsspiel“ zu fahren. Als sie am frühen Nachmittag wiederkamen, spielten sie den Fußballern im Haslei-Stadion auf.



Über den Ausflug der Musiker schreiben diese auf ihrer Seite unter „Vereine*Gruppen“ in dieser Zeitung. Wie überhaupt auf den folgenden Seiten dieser 398. Ausgabe unserer Dorfzeitung alles Wissenswerte über unser Dorf zusammengefasst ist.

Zwei Ereignisse seien aber zuvor noch erwähnt:

Am 1. Mai war so einiges im Dorf los – u.a. eröffneten die Imker ihren Infostand an der Bienenhütte.

Das schöne, trockene Wetter in der ersten Mai-Woche nutzte ein Bauunternehmen, um (endlich) eine neue Straßendecke im Erlenbruch aufzubringen. Seit Monaten hatte die Straße halbfertig dagelegen.



EINLADUNGEN : Behindertenfest - 21. Juni 2008 -

Bereits jetzt weisen wir auf das bevorstehende Behindertenfest am 21. Juni 2008 hier in Dedinghausen hin.

Wir bekommen wieder Besuch aus dem Blindenheim in Detmold-Heidenoldendorf. Wie ich von dort höre, freuen sich unsere mehrfachbehinderten Freunde bereits auf diesen Tag.

Rechtzeitig vor dem Fest werden wir, wie gehabt, Spendenlisten für Kuchen, Schnittchen und auch Geld auslegen.

Besonders benötigen wir jedoch an diesem Tag unsere Dorfbevölkerung, um für unsere Gäste eine

1:1-Betreuung zu erreichen.

Die Erfahrung zeigt, dass aber gerade die Helferinnen und Helfer selber lange von diesem Festtag zehren.

Wer also mitmachen oder Anregungen geben möchte, kann sich gerne bei uns melden.

Marianne und Theo Husemann,

Am Birkhof 4, Tel.: 13160

Familie Schulte-Remmert,

Thingstraße 7, Tel.: 23058 oder 15902

Alles Weitere in der nächsten **D.a.**

Theo Husemann



Fukuhlenfest



2008

Samstag, 31.05.08

15:30 Uhr

Turnier aus Menschenkicker und Torwandschießen der Dedinghauser Vereine und Gruppen.

Longdrinkbar

Anschließend Dämmerchoppen

Partymusik

Sonntag, 01.06.08

10:00 Uhr

Hl. Messe an der Fukuhle

ca. 11:00 Uhr

**Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
anschl. Frührschoppen,**

musikalisch untermalt von den Musikfreunden „Spontan & Ungezwungen“

ab 12 Uhr Mittagessen

(Gegrilltes, Pommes u. Erbsensuppe)

Kinderbelustigung

Menschenkicker

Trampeltrecker

Schminken

*14:30 Uhr
Luftballonwettbewerb*

Oldtimer Trecker

Planwagen

Pony Kutsche

Torwandschießen

*Wasserspiele der
Feuerwehr*

**nach dem Mittagessen
Eröffnung der Cafeteria**

gemütlicher Ausklang

Es lädt ein der Bürgerring Dedinghausen e.V.

Wir wollen uns wiedersehen!

Kennen Sie die noch? Oder sind Sie vielleicht selber auf diesem Bild? Oder vielleicht Ihr Nachbar, Freund oder Ehemann?



Das war mal die 3. Mannschaft von Blau-Weiß Dedinghausen. Diese Herren bildeten in den Jahren von 1982 bis 1993 die etwas „andere“ Mannschaft von Blau-Weiß. Damals bekam man fast jedes Wochenende eine Packung und trotzdem hatten wir immer viel Spaß und Durst.

Und jetzt wollen wir uns treffen. Um die alten Zeiten Revue passieren zu lassen, das ein oder andere Bierchen zu kippen oder um einfach mal zu sehen, was aus dem Anderen geworden ist. Bei alten Fotos und anderen Relikten wollen wir in alten Erinnerungen schwelgen und die alten, wenn auch wenigen Erfolge noch mal auferstehen lassen. Angesprochen sind also alle ehemaligen Spieler der Dritten. Da wir nicht wissen, wohin es den ein oder anderen Spieler verschlagen hat und wir auch keine Aufzeichnungen darüber haben, wer alles mal in der Dritten gespielt hat, so haben wir diesen Weg der Einladung gewählt. Eine persönliche Einladung erfolgt nicht.

Wir treffen uns also am Sonntag, 25. Mai ab 11:00 Uhr am Sportheim Haslei.

Fast so wie in alten Zeiten, als wir uns zum Spiel getroffen haben. Nur diesmal könnt Ihr Eure Sporttasche und die Trikots zuhause lassen.

Für Essen und Trinken ist gesorgt. Wer möchte, macht nur einen kleinen Frühschoppen, wer mehr Zeit hat, kann sich dann auch noch die Spiele der 1. und 2. Mannschaft anschauen. Und die ganz Harten könnten es dann vielleicht auch noch bis nach Kehls schaffen. Jeder kann also kommen und gehen wann er will, oder es sich so einrichten, wie es ihm zeitlich am besten passt. Zur Finanzierung des Tages werden wir eine Spendenbox aufstellen und vielleicht findet sich auch noch ein Sponsor.

Wir hoffen, mit diesem Bericht möglichst viele Spieler zu erreichen und erwarten Euch zahlreich am Sportheim.

„Das Festkomitee“

Martin Grothe, Günni Hagenhoff, Friedhelm Koch, Uli Greschniok, Martin Meyer

Blau-Weiße Gala :

Ehrungen – Comedie – Verblüffungen – Spaß – Tanz – einfach Unterhaltung vom Feinsten

(HWW) Damit wäre schon fast alles gesagt – naja, vielleicht sollte noch erwähnt werden, dass der Sportverein das Event getrost zur Gewohnheit werden lassen kann. Den größten Anteil am Zustandekommen dieses Wunsches hat Jörg Burghardt!

Aber rollen wir den Abend doch chronologisch auf, denn der ein oder andere Dorfbewohner/in war ja erst gar nicht gekommen (Selbst schuld und schade!)

Schon bevor es jedoch für die Erwachsenen so richtig losging, hatten die Kinder im Jugendraum des BT ihr Event. Jörg Burghardt verzauberte die kleinen Blau-Weißen und gewann Fans für Leben.



(Fotos: Frank Risse)



„Liebe Blau-Weiße, ich begrüße Euch heute Abend ganz herzlich hier im Bürgertreff zu unserer Blau-Weißen Gala. Wir haben heute schon ein

wenig den blauen Himmel gesehen, lasst uns diesen Tag nun mit einem schönen Blau-Weißen Abend und einer langen Blau-Weißen Nacht abschließen“, so begrüßte der 1.Vorsitzende Franz Schulte die gut 200 Gäste.

Sein besonderer Gruß galt dem OV Ralf Henkemeier und unserem Ratsmitglied Jan-Walter Hammer. *„Und dann ist da noch der Mann, der uns durch den heutigen Abend führt, der uns unterhalten wird und der uns verzaubern will und zu späterer Stunde für den ultimativen Schwung sorgt: Herzlich willkommen Jörg Burghardt.“* Damit war die Erwartungshaltung abgesteckt.

Die Thekenbewirtung hatte die Mannschaft der freiwilligen Feuerwehr übernommen und an der Cocktailbar erwarteten die charmanten Damen des KCD die Gäste. Franz Schulte sprach aus, was schon häufig unter Beweis gestellt wurde: *„Die Vereine in Dedinghausen können aufeinander zählen. Ich bedanke mich schon jetzt für diesen Einsatz.“*

Den Anlass des Abends beschrieb der Vorsitzende u.a. so:

„Auch der Blau-Weiße lebt ja nicht nur vom Sport allein, sondern nach den Mühen von siegreich bestrittenen Mannschaftsspielen beim Tennis, Fußball, Bogenschießen oder Volleyball, nach anstrengender Wirbelsäulengymnastik oder schweißtreibenden Radtouren, nach einem Arbeitseinsatz der Gruppe 55plus oder dem Daumendrücken für unsere Aktiven bei Meisterschaftsspielen, aber auch nach der ein- oder anderen schmerzlichen Niederlage haben wir es uns verdient, einmal auszuspannen, uns zu erholen und gemeinsam zu feiern.“



Bereits am Eingang wurden die Gäste festlich empfangen.



Die beiden Vorsitzenden des SV BW D Franz Schulte und Annette Seiger führten durch den Abend.



Sie hatten „Dienst“ – man dankt.





Im ersten Teil seiner Show bot Jörg Burghardt viel Wortwitz und kleine, feine Zaubertricks. Seine Rolle als Hausmeister war offensichtlich an Herbert Knebel angelegt. Das gefiel den meisten, anderen war das ein wenig zu offensichtlich. Dass er jedoch das Publikum zu Hauf in sein Programm mit einbezog, kam sehr gut an.

Und dafür haben wir uns den heutigen Abend ausgeguckt. “ Aber damit entließ der Franz die Gesellschaft noch nicht in den bunten Abend. Er nutzte die Gelegenheit, seinen Stolz über den Verein und seinen Dank gegenüber den Verantwortlichen los zu werden:

„Die Blau-Weiße Familienentwicklung ist dem allgemeinen Trend gegenläufig, wir haben mittlerweile fast 800 Mitglieder in unseren vier Abteilungen und das ist auch gut so und macht uns stolz und wir hoffen für die Zukunft, dass sich dieser Trend weiter fortsetzt und unsere Familie noch viel Zuwachs bekommt.

Diese Entwicklung ist aber kein Zufall, sondern das Ergebnis unseres alltäglichen gemeinsamen Einsatzes für unseren Verein. Wir können aufbauen auf das solide Fundament unserer treuen Mitglieder, die Blau-Weiß-Dedinghausen zu einem respektierten und anerkannten Markenzeichen gemacht haben. Im weiten Umfeld kennt man uns als faire Sportler, als angenehme Gäste und als freundliche Gastgeber, aber auch als ernstzunehmende und ehrgeizige Gegner im sportlichen Wettstreit.

Und dafür möchte ich mich im Namen des Vorstandes bedanken, bedanken auch bei den vielen ehrenamtlichen Funktionsträgern, die alljährlich hunderte von Stunden als Trainer, Betreuer, Übungsleiter oder als Mädchen oder Junge für alles investieren, bedanken bei unseren Sponsoren, die uns materiell und ideell unterstützen, bedanken auch bei der Verwaltung und bei der Politik. Ohne Euch geht gar nichts!

Wir zählen auch in Zukunft mehr denn je auf Euch, denn die Zeiten werden nicht einfacher.

(Fortsetzung auf Seite 14)

Zwischen den Auftritten von Jörg Burghardt wurden treue und verdiente Vereinsmitglieder geehrt. Lesen Sie dazu auf den nächsten Seiten weiter Einzelheiten.



Zwischen den Ehrungen wiederum trat die KCD-Tanzgarde auf.



Im zweiten Teil seiner Show kam Jörg Burghardt als schwungvoller Musikclown daher. Zu Schlagermusik vom Band nutzte er die Texte, um gestenreich und schwungvoll das Publikum ein ums andere Mal mitzureißen. Und so ganz nebenher verblüffte er mit tollen Zaubertricks.

126 BW-Vereinsmitglieder sollten wegen ihrer Vereinstreuen geehrt werden – 81 konnten ausgezeichnet werden

(HWW) Seit Jahren hatte der SV BW keine Mitglieder mehr wegen ihrer Vereinstreue ausgezeichnet. Nun hatte man sich eine neue Ehrensatzung gegeben und so bestand erheblicher Ehrungsbedarf.

Bereits seit einigen Monaten hatte ein BW-Team den Mitgliederstamm durchforstet. Sa waren zur BW-Gala 81 Personen eingeladen worden, um sie für ihre

25-jährige Vereinstreue auszuzeichnen. Für 45 Personen stand sogar eine Ehrung für ihre 40-jährige Vereinszugehörigkeit an.

Trotz einer zügigen Abwicklung, jeweils in 10'er-Blocks, zog sich die Zeremonie etwas hin, dabei wurde man der Würde des Anlasses gerecht.

(Fotos: HWW / Karin Lux / Frank Risse)



Für ihre 40-jährige Vereinstreue wurden ausgezeichnet ...



Helmut Bals, Meinhard Brink, Ludger Ahlke, Josef Dickhut, Reinhard Bochert, Willi Grothe und Bernhard Brink



Lothar Kuhn, Heinz-J. Klebolte, Raimund Kemper, Theo Husemann, Franz Komarek, Ferdi Kuhn und Heinz Kißler



Willi Nünnerich, Gertrud Nünnerich, Elisabeth Nünnerich und Maria Morfeld



Horst Helling, Bernd Grothe, Ulrich Grothe, Georg Hagemann, Friedhelm Grothe und Andreas Gudermann



Anton Stratmann, Aloisius Stratmann, Thea Edler und Heinz-W. Wellner

Für ihre 25-jährige Vereinstreue wurden ausgezeichnet ...



Annette Seiger moderierte die Ehrungen. Sie wurde durch die Abteilungsleiter unterstützt.

Fotos: HWW



Andreas Langer, Paul Lux und Margret Langer



Günter Schmitz, Tobias Schulte, Helmut Schulte und Markus Schulte



Rolf Ost, Heinz-J. Nünnerich, Karin Mohsadowski, Arnold Otte, Helmut Sauer, Heidemarie Panzer, Klaus Panzer, Wolfgang Panzer und Alfons Reckmann



Gottfried Gösmann, Ulrich Greschniok, Klaus Grothe, Heinz Grothe, Christina Grothe, Matthias Gudermann und Anne Hagemann



Marie-Luise Stratmann, Michael Stratmann, Christoph Stucke, Achim Stratmann und Josef Statmann



Hubert Husemann, Marianne Husemann, Günter Hagenhoff, Thorsten Hagemann, Hubert Hesse, Marga Koch, Renate Hesse, Andre Kuhn und Ulrich Hagemann



Hansmartin Deimel, Thomas Ahlke, Egbert Vossebürger, Jürgen Böddicker, Franz-J. Ahlke, Franzis Ahls und Franz-J. Brink



Wolf-Uwe Krüger, Brigitte Krüger, Bernd Köthenbürger, Christian Kißler, Andreas Kaltschmidt, Thomas Langer, Hans Kehl, Paul Lerche und Friedhelm Koch

Eine goldene und vier silberne Verdienstnadeln des Sportvereins Blau-Weiß Dedinghausen verliehen



Der 1.Vorsitzende des SV BW Franz Schulte und seine Stellvertreterin Annette Seiger ehren verdiente Vereinsmitglieder mit goldenen und silbernen Verdienstnadeln (v.l.): Paul Dreising, Thorsten Hagemann, Günter Schmitz, Reinhild Reckmann und Carsten Kemper. (Foto: HWW)

Die Begründungen für die goldene und die vier silbernen Verdienstnadeln

Paul Dreising

Paul Dreising fand den Weg zu Blau-Weiß im Jahre 1985. Lange Jahre war er aktiver Spieler der Alten Herren. In den Jahren 1994 und 1995 betreute Paul die C-Jugend und die Alten Herren.

Von 1996 bis 1998 betreute Paul die E-Jugend, 1999 bis 2000 dann die B-Jugend und bis 2002 kümmerte er sich um unsere A-Jugendmannschaft.

Während dieser Zeit, vom Jahre 1994 bis ins Jahr 2002 war Paul zweiter Vorsitzender der Fußballabteilung und übernahm dann in 2002 das Amt des Ersten Vorsitzenden der Fußballabteilung.

Gleich zu Beginn seiner Tätigkeit als 1. Vorsitzender nahm Paul gemeinsam mit Georg Hagemann den gelungenen Sportheimanbau am Haslei in Angriff.

Als weitsichtiger und kluger Mann hat Paul gemeinsam mit seiner Ehefrau Ulla auch dafür Sorge getragen, dass wir bei Blau-Weiß auf talentierten Sportlernachwuchs zurückgreifen können.

Für seinen unermüdlichen Einsatz für unseren Verein wird Paul die

GOLDENE VERDIENSTNADEL

des Sportvereins Blau-Weiß Dedinghausen verliehen.

Thorsten Hagemann

Thorsten ist seit 1983 Blau-Weißer, also von Kindesbeinen an.

Viele Jahre spielte er aktiv in unserer zweiten Fußballmannschaft.

Seit 2002 ist Thorsten Kassierer der Jugendabteilung Fußball und er kümmert sich schon seit 1994 als Betreuer um unsere Jugendmannschaften.

In den Jahren 1994 - 1996 betreute er die E-Jugend, im Anschluss von 1996 - 1999 die D-Jugend, dann von 1999 bis 2002 die C-Jugend und im Jahre 2003 die A-Jugend.

Als Betreuer unserer zweiten Fußballmannschaft hat sich Thorsten von 2003 - 2007 betätigt.

Seit Sommer 2007 trainiert Thorsten erfolgreich und mit viel Freude an der Sache die Mädels unserer Damenmannschaft.

Einsatz für Blau-Weiß hat im Hause Hagemann Tradition. Wir sind dafür sehr dankbar und verleihen Thorsten die

SILBERNE VERDIENSTNADEL

des Sportvereins Blau Weiß Dedinghausen.

Günter Schmitz

Günter ist im Jahr 1981 zum Sportverein Blau-Weiß Dedinghausen gestoßen.

Von 1985 bis 1988 war Günter Mitglied des Jugendvorstands und Jugendvertreter beim Hauptvorstand.

Günter spielte auch aktiv in der ersten und in der zweiten Mannschaft Fußball. Sein Markenzeichen war der von Freund und Feind gefürchtete Kopfball. Auch bei den Alten Herren war Günter fußballerisch aktiv.

Günters besonderes Engagement galt schon immer dem Jugendbereich und heute ist Günter in der Tennisabteilung als Jugendwart und Vorstandsmitglied aktiv.

Insgesamt hat sich Günter bisher 16 Jahre ehrenamtlich für unseren Verein eingesetzt.

Als Anerkennung und als Dank für diesen großartigen Einsatz überreichen wir ihm die

SILBERNE VERDIENSTNADEL

des Sportvereins Blau-Weiß Dedinghausen.

Reinhild Reckmann

Seit 1985 ist Reinhild Mitglied der Blau-Weißen Familie. Dieses Jahr war auch das Gründungsjahr der Sportabzeichentreffs und Reinhild übernahm die Abnahme der Sportabzeichen.

Bis ins Jahr 1996 hat Reinhild sich um diese Aufgabe gekümmert.

Von 1994 an war sie Schriftführerin der Breitensportabteilung und hat gemeinsam mit ihrem Vater Alfons maßgeblichen Anteil am Aufbau dieser erfolgreichen und beliebten Abteilung unseres Vereins.

Am 18. April 2002 fand dann unter Reinhilds Leitung die erste Auquafitnessstunde im Dedinghauser Lehrschwimmbecken statt. Durch ihre kontinuierliche und professionelle Arbeit konnten die Auquafitnessstunden in der Folgezeit auf drei erhöht werden.

Außerdem ist Reinhild der heiße Draht unseres Vereins zum Kreissportbund.

Seit dem letzten Jahr steht uns Reinhild zu unserem großen Bedauern zwar nicht mehr als Übungsleiterin zur Verfügung, ihre großen Verdienste für Blau-Weiß sind aber unvergessen und wir würdigen ihren Einsatz heute mit der Verleihung der

SILBERNEN VERDIENSTNADEL

des Sportvereins Blau Weiß Dedinghausen.

Carsten Kemper

Im Jahre 1994 kam Carsten zum SV Blau-Weiß Dedinghausen.

Seit dieser Zeit hütet er mit großer Umsicht das Tor der ersten Mannschaft.

Seit dem Jahre 2002 bis zum heutigen Tage ist Carsten Vorsitzender der Jugendabteilung Fußball.

Seit der Saison 2003/2004 trainiert Carsten zudem unsere A-Jugend.

Und ab dem letzten Jahr setzt Carsten sich nun auch als Betreuer unserer Damenmannschaft ein.

Als Anerkennung und Dank für diesen Einsatz verleihen wir unserem Vereinskollegen Carsten Kemper die

SILBERNE VERDIENSTNADEL

des Sportvereins Blau-Weiß Dedinghausen.



Fortsetzung von Seite 10:

Es gibt jedoch für die pädagogische und soziale Arbeit die im Kinder- und Jugendbereich geleistet wird absolut keinen Ersatz und jeder hier investierte Euro, jede geleistete Arbeitsstunde ist ein wichtiger Beitrag für uns Alle, für die Dorfgemeinschaft und für die Gesellschaft. ...

Für uns steht nicht der Gedanke von Leistung und Gegenleistung im Vordergrund, sondern wir lassen uns leiten von Idealismus und dem Wissen, uns für eine gute Sache einzusetzen!“

Nachdem alle Reden geredet waren, alle Ehrungen und Auszeichnungen vorgenommen waren, Jörg Burghardt die Gästen verzückt und sehr gut unterhalten hatte, wurde die Tanzfläche geräumt und „Jörgs Kumpel“ legte auf. Der Abend konnte seinen Verlauf nehmen.

Und so feierte die Blau-Weiß-Gemeinde – nicht wesentlich anders als man es bei derartigen Feten im Bürgertreff gewohnt ist ... Nur der Anlass, die Ehrungen, der festliche Rahmen und vor allem Jörg Burghardt waren anders – interessanter und besser als manch andere derartige Veranstaltung.

Schützensenioren erleben wieder interessante Tage in Hardehausen

Wie schon in den Vorjahren machten sich die Senioren des Schützenvereins wieder auf den Weg ins Warburger Land.

In der Zeit vom 12. bis zum 14. März 2008 hatte man wieder in Hardehausen am Eggegebirge in der Landvolkshochschule „Anton Heinen“ Quartier bezogen. Die Unterkunft, alles Einzelzimmer mit Dusche und WC, wie auch die Verpflegung waren wieder hervorragend.

Interessante Vorträge wie z.B. „Senioren im Straßenverkehr“, „Zwischen Wandel und Katastrophe – Unser Klima und seine Folgen“, eine Besichtigung der Glasfabrik Ritzenhoff in Essento und eine Führung durch das Wisentgehege zum Waldinformationszentrum Hammerhof wurden uns angeboten.

Aber auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz. So haben wir die Abende im „Westfalkeller“ in humorvollem und kameradschaftlichem Beisammensein ausklingen lassen.

Alle Teilnehmer waren so begeistert, dass der Termin für das kommende Jahr vom 4.03. – 6.03.2009 bereits schon wieder festgelegt wurde.



Gruppenbild (v.l.): Willi Grothe, Heinrich Gudermann, Kunibert Grothe, Manfred Kasprk, Kursleiter Stephan Kreye, Josef Stratmann, Alfons Reckmann, Robert Koch, Robert Henkemeier, Berthold Dickhut, Josef Dickhut, Heinrich Lummer, Wilfried Plaß, Willi Nünnerich und Franz-Josef Heiermeier.

Robert Koch

Die Breitensportabteilung des SV Blau-Weiß zu

Besuch im Kindergarten



Anne Christ und Heike Bals überreichten im Namen der Breitensportabteilung dem Kindergarten aus dem Erlös vom Trödelmarkt bereits im März'08 einen Scheck im Wert von 100 Euro.

An dieser Stelle möchte sich die Breitensportabteilung bei folgenden Firmen bedanken:

Firma Hüppmeier	Firma Block
Herr Hammer	Gaststätte Bals
Gaststätte Kehl	Apotheke Königsau

Wichtige Mitteilung

Liebe Kindergarteneltern!

Der Förderverein Kindergarten Deddinghausen e.V. benötigt noch Mitglieder.

In den nächsten Tagen lege ich in jedes Fach der Kinder eine Eintrittserklärung. Tretet doch bitte ein. Sechs Euro im Jahr! Schließlich kommt es unseren Kindern zugute!

Danke!!!

Heike Bals

Senioren Ausflug des Schützenvereins Dedinghausen



Die starken Männer aus Dedinghausen

Wie immer trafen wir uns am Freitag nach Christi Himmelfahrt am Vereinslokal Kehl, um dann mit dem Bus unser Ausflugsziel anzusteuern. Leider ließ das Wetter zunächst ein bisschen zu wünschen übrig. Regen und Hagelschlag begleiteten uns bis nach Rütchen.



Ferdi Kuhn am Amboss und Berni Pläß auf dem Folterstuhl



Kurz entschlossen schauerten wir daher erst einmal im Bus und ließen uns bei der Gelegenheit schon ein Bierchen schmecken. Und – wie konnte es auch anders sein – schien schon bald wieder die Sonne, so dass wir den kurzen Fußweg zum „Handwerkerdorf“ an der Stadtmauer unbeschadet zurücklegen konnten.

Das Handwerkerdorf besteht aus einem erst im letzten Jahr vom Rütthener Förderverein für Heimatpflege und traditionelles Brauchtum errichtetem Gebäude zur Dokumentation der Geschichte des Rütthener Grünsandsteins und der angrenzenden alten Seilerei. Dort wurden wir schon vom Vorstandsvorsitzenden des Trägervereins, Herrn Ohrmann, erwartet, der uns einiges zur Entstehung des Handwerkerdorfes und zur Rütthener Stadtgeschichte erzählte.

Anschließend gab es eine kleine Führung mit intensiven Informationen zum Abbau und der Weiterverarbeitung des Rütthener Grünsandsteins. Dabei reizte ein ausgestellter Amboss ganz offensichtlich die starken Männer der Truppe, ihre Kräfte zu messen. In der Seilerei wurde anschaulich vorgeführt, wie aus dünnen Schnüren dicke Seile werden.



Rast in Rütchen





Und da wir gerade in der Nähe waren, gab es auch Gelegenheit, den bekannten Hexenturm mit seiner Ausstellung zur Hexenverfolgung samt Folterwerkzeugen zu besichtigen. Oberst Plass gar nicht bang, setzte sich erst einmal auf den Folterstuhl, musste aber wohl feststellen, dass es doch ein wenig piekst. Zwischendurch genoss der eine oder andere bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen einfach nur den schönen Ausblick von der Stadtmauer.

Gegen 17.00 Uhr ging es dann zurück zum Vereinslokal Kehl. Bei einem gut gezapften Bier und Leckereien vom Grill fand der Nachmittag dann seinen Ausklang.

Achim Stratmann



Klön und Imbiss in der Seilerei



Aus der Kolpingbildungsarbeit

(JD/HWW) Dass unsere Kolpingsfamilie viel und für jeden etwas zu bieten hat, weiß man in Dedinghausen. Doch im April'08 kamen mehr Aktionen als gewohnt zusammen.

KF - Abend mit Pastor Möller zum Thema: "Das Sakrileg"

Der Reigen von vier KF-Veranstaltungen binnen drei Wochen begann am Di., dem 8. April im Vereinslokal Kehl mit einer Auseinandersetzung mit dem Bestseller „Das Sakrileg“ des amerikanischen Autors Dan Brown. Der Roman erschien 2003 und wenig später in Deutschland. Der spannende Thriller stand mehrere Wochen an der Spitze der Bestsellerlisten vieler Länder.

Ca. 20 Teilnehmer hatten sich eingefunden. Sowohl der Referent des Abends Pastor Ulrich Möller als auch die KF freuten sich über die gute Beteiligung. Herr Möller führte in die Thematik mit Dokumentation (DVD) ein. Dort war u.a. ein Interview mit Dan Brown zu sehen. Der Autor erläuterte darin, dass sein



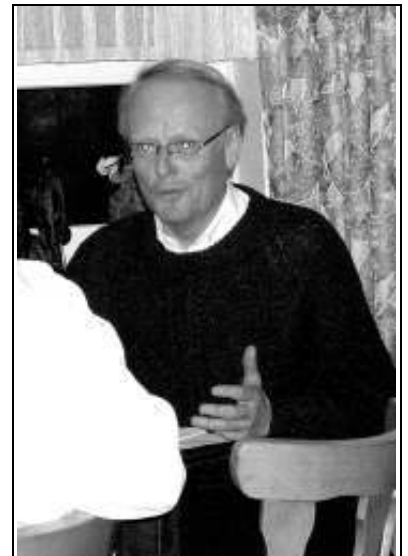
Buch sich auf historischen Tatsachen begründe, gleichzeitig wird das Buch aber als "Roman" und nicht als "Sachbuch" geführt.

Das Buch geht von der These aus, dass Jesus mit Maria Magdalena verheiratet war und mit ihr ein Kind hatte. Die Nachfahren dieser Beziehung würden in Frankreich leben.

Die Ausgangsthese des Buches wurde und wird in katholischen Kreisen intensiv diskutiert. Auch Pastor Möller konnte dies bestätigen. Er selbst habe schon viele Nachfragen aus der Bevölkerung erhalten, was denn nun richtig sei.

Pastor Möller widersprach der Buch-These. Hier seien Tatsachen falsch wiedergegeben worden. Außerdem würden in der Bibel alle wichtigen Ereignisse aus dem Leben Jesu dargestellt, wäre er verheiratet gewesen oder hätte er ein Kind gehabt, wäre das in der Bibel mit Sicherheit erwähnt worden.

Es schloss sich eine rege Diskussion an.



Pastor Ulrich Möller referiert und diskutiert über „Das Sakrileg“

Kolping geht in den Mai

(JD) „Auf Schusters Rappen werden wir uns zur Hubertushütte nach Ermsinghausen begeben.“ So kündigte das Programm der Kolpingfamilie in der letzten **D.a.**-Ausgabe den Gang in den Mai an. Zwar schickte Petrus noch ein paar Regentropfen hinunter, aber das konnte nicht wirklich ein Grund sein, um zu Hause zu bleiben. Und so machte sich vom Treffpunkt Kehl aus eine große Gruppe auf zur Hubertushütte nach Ermsinghausen (Bilder rechts). Auf dem Weg dorthin wurde die eine oder andere Pause eingelegt, bei denen es dann Hochprozentiges für die Älteren und Süßigkeiten für den Nachwuchs gab.



Ankunft in Ermsinghausen

Freilich gab es auch einige Mairadler und Maiautofahrer, aber ein großer Teil der ca. 70 Anwesenden waren wirkliche Maigänger. Damit konnte der Vorstand mit der Besucherzahl sehr zufrieden sein.



Gleich zu Beginn spielte die Musikgruppe „Musikfreunde Spontan & Ungezwungen Dedinghausen“ auf und sorgte mit ihren Darbietungen für gute Stimmung.

Das Vorstandsteam hatte für das leibliche Wohl gesorgt, denn bei Würstchen & Steak sowie Salaten & Brötchen konnte man es sich gut gehen lassen. Bei



Sammeln bei Kehl



Mailed Johann Wolfgang von Goethe

*Wie herrlich leuchtet
mir die Natur!
Wie glänzt die Sonne!
Wie lacht die Flur!*

*Zu neuen Liedern
und Tänzen gibst.
Sei ewig glücklich,
Wie du mich liebst!*



einem Glas Bier oder einem Kümmerling zum Verteilen entwickelte sich eine gemütliche Atmosphäre. Um Mitternacht ließ man den Mai mit Unterstützung von Wilfried Plaß „Quetschkommode“ lautstark willkommen heißen. Über eine Stunde vergnügte sich der harte Kern der Maigänger noch mit Singen, um den Abend dann gemütlich ausklingen zu lassen.



„KF-Grillmeister“ (Dirk Stratmann und Thomas Langer) an der Hubertushütte in Ermsinghausen.

Der Mai ist gekommen ... und die Leute wollen raus!

(HWW) Während also „der harte KF-Kern“ bereits um Mitternacht den Mai mit deutschem Liedgut willkommen hieß, machten sich viel andere Dorfbewohner/innen erst am Vormittag des 1. Mai auf in die Natur.

Dabei waren in diesem Jahr so einige – vor allem Männer – sicherlich in einem „Gewissenskonflikt“. Sollte man auf Grund des Maifeiertages mit Frau und Kindern etwas unternehmen oder wegen des gleichzeitigen „Vatertages“ mit den Kumpels auf Tour gehen?

Letztlich konnte man beides beobachten.

Im Biergarten am Bürgertreff, erstmals von der Breitensportabteilung des SV Blau-Weiß organisiert, war jedenfalls der komplette Bevölkerungsquerschnitt vertreten. Bei herrlichem Frühlingswetter konnte man das Dargebotene genießen, derweil die Kinder spielend versorgt waren. Ob Kuchen, Würstchen, Bier oder andere Leckereien, es schmeckte den Leuten.



Offensichtlich hat sich der BT-Biergarten am 1. Mai auch in der weiteren Nachbarschaft herumgesprochen, denn viele Auswärtige machten Station am Bürgertreff. Da waren Fußgruppen, natürlich Radgruppen und eine Gruppe kam so gar mit



Reges Treiben bei schönem Maiwetter am Bürgertreff



dem Planwagen.

Aber auch anderswo war ziemlich viel Betrieb an diesem 1. Mai. So war z.B. die Schwalbe in Öchtringhausen zeitweise übervoll. Natürlich trafen sich dort auch viele Dedinghausern.

Gegen Abend zog es dann – zumindest die Bayernfans – nach Hause oder vor sonstige TV-Geräte. Später wusste jeder, der es noch mitbekam, das hätte man sich schenken können.





Briefe an die Herausgeber



Meinungen unserer Leser * Leserbriefe * Meinungen unserer Leser

Geht die Zerstörungswut um?

Wir wohnen alle in einem kleinen, friedlichen Dorf, dessen Name im wahrsten Sinne des Wortes immer mehr beschädigt wird. Zum wiederholten Male wurden in der Haslei parkende Autos, die direkt vor der Haustür standen, über Nacht beschädigt.

Kann es denn wirklich wahr sein, dass Autospiegel abgetreten werden, deren Glas kaputt gemacht wird oder der Autolack teilweise zerkratzt wird? Nein, das kann es nicht!

Es darf jawohl nicht wahr sein, dass man sein eigenes Auto vor der Haustür nicht parken kann, ohne Angst zu haben, es am nächsten Tag beschädigt vorzufinden. Da dies kein Einzelfall ist, frage ich mich, ob die Zerstörungswut umhergeht, unter der auch schon der Stromkasten an der Ecke leiden musste? Und dabei wohnen wir doch alle in Dedinghausen, einem kleinen bisher immer friedlichen und schönem Dorf auf dem Land ...

Bianca Cirivello

Wo rohe Kräfte sinnlos walten ...

zeigte sich vor einigen Tagen mal wieder an dem skrupellosen Verhalten einiger Jugendlicher im Dorf. "Opfer" war in diesem Fall eine barocke Statue im Vorgarten eines Hauses mitten im lebhaften Ortskern.

So brachen die jugendlichen Kraftbolzen einen Findling und einzementierte Granitsteine aus der Pflasterung, um diese in den frühen Abendstunden auf das stehende Ziel vor dem Hauseingang zu schleudern – RESPEKT!

Wie vernagelt sich die Jugendlichen bei ihrer "sportlichen Aktivität" bewiesen, zeigt, dass sich das Ganze noch bei Tageslicht und trotz Anwesenheit der Eigentümer ereignete.



Obwohl man die treffsicheren Schützen mit diesem Bericht wohl kaum erreichen wird, steht mein Angebot:

Bei der nächsten Einheit von "Jugend trainiert für Olympia" schellt doch gleich kurz an der Tür, ich werde euch sicher dann noch ein wenig Hilfestellung geben.

A. Nünnerich

MECKER – ECKE



Sachbeschädigung? Grober Unfug? Dummer Jungenstreich? Auf jeden Fall eine sinn- und hirnlose Schmiererei, die unser Dorfbild vershandelt.

Interessanterweise tauchte die benutzte Farbe bzw. der Lack schon einige Male bei Schmierereien im Dorf auf. Es müsste doch möglich sein, daraus Schlüsse ziehen zu können. Eltern müssten in der Lage sein, Derartiges bei ihren Kinder festzustellen.

**Wer sich den Gesetzen nicht fügen will,
muss die Gegend verlassen, wo sie gelten.**

Johann Wolfgang von Goethe, 28.08.1749 -
22.03.1832; dt. Schriftsteller

✉ Tischtennisverein Dedinghausen ✧ Im Dahlgarten 40 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 924453

TTV - DJK Dedinghausen e.V.



Jahreshauptversammlung wählte Martin Dicke zum neuen 1. Vorsitzenden

Am Freitagabend, den 02.05.2008 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Kehl statt.

Der 2. Vorsitzende, Stefan Richter, eröffnete in Abwesenheit vom 1. Vorsitzenden Michael Arendt die Versammlung.

Martin Dicke erläuterte im Geschäftsbericht die zahlreichen Aktivitäten. Neben der Austragung des ersten Tischtennis- Kicker-Turniers und dem Schüler- Ausflug zu Fort Fun, nahm der Verein an diversen Veranstaltungen im Dorf teil (Verabschiedung vom Ortsvorsteher, Fahrzeugeinweihung Feuerwehr, Spiel ohne Grenzen vom KCD etc.) teil.

Stefan Hellemeier ergänzte das Geschäftsjahr mit dem sportlichen Teil. Besonders erwähnenswert war hier der Klassenerhalt der ersten Seniorenmannschaft, die gute Platzierung der ersten A- Schüler in ihrer ersten Saison und der Meistertitel der ersten B- Schüler.

Martin Dicke verlas anschließend einen positiven Kassenbericht.

Unter dem Punkt Neuwahlen stand außerplanmäßig der erste Vorsitzende Michael Arendt zur Wahl. Da Michael Arendt aus beruflichen Gründen dem Verein nicht mehr zur Verfügung steht, wählte die Versammlung Martin Dicke für ein Jahr als seinen Nachfolger.

Stefan Richter wurde turnusgemäß für zwei Jahre als zweiter Vorsitzender wiedergewählt. Stefan Hellemeier bleibt für weitere zwei Jahre Geschäftsführer.

Da Martin Dicke bisher Kassenwart des TTV's war, musste auch hier ein Nachfolger gefunden werden. Alexandra Reinhold wurde in krankheitsbedingter Abwesenheit für ein Jahr als Kassiererin gewählt.

Jennifer Greschniok wurde anschließend als Beisitzerin wiedergewählt.

Jennifer Greschniok und Martin Dicke sind als Delegierte zum Bürgerring bestimmt worden.

Bevor der Kassenprüfer gewählt wurde, stand der Posten des Jugendwarts an. Die Versammlung wählte Stefan Hellemeier zum Jugendwart.



TTV-Vorstand (v.l.): Dorothee Schlüppner, Jennifer Greschniok, Fabian Christ, Stefan Richter, Stefan Hellemeier und Martin Dicke (Foto:AF)

Zur Kassenprüferin wurde Dorothee Schlüppner gewählt.

An diesem Abend konnten keine Mitglieder aufgrund ihrer langjährigen Mitgliedschaft geehrt werden.

Da auch keine Anträge vorlagen, kam man schnell zum Punkt "Verschiedenes". Hier wurde noch einmal über das letzte Tischtennis- Kicker Turnier gesprochen, welches von den Veranstaltern den Stempel "gelungenes Turnier" bekommen hat. Ablauftechnisch und vor allem die gute Mischung aus jung und alt zeichnete dieses Turnier aus. Die Planungen für ein drittes Tischtennis- Kicker Turnier können demnächst starten.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gab, beendete Martin Dicke die Versammlung und es ging zum gemütlichen Teil über.

Martin Dicke

Sportliche Kurzmeldungen

B- Schüler- Kreismannschaftsmeister

Das Entscheidungsspiel um die Mannschaftsmeisterschaft findet am Mittwoch, 21. Mai 2008 in Soest in der Turnhalle des Aldegrevener Gymnasiums, Pollhofstraße, statt. Spielbeginn ist 18:30 Uhr.



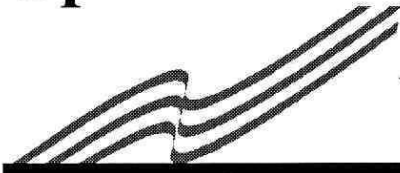
Seniorengemeinschaft Dedinghausen

Die nächsten beiden Seniorennachmittage nach dem
5.Juni'07 finden
 am Di., d. 3.Juli und am Di., d. 7.August 2007
 im Bürgertreff statt.

Wir treffen uns jeweils um 15 Uhr in gemütlicher
 Runde bei Kaffee und Kuchen.

Franziska Flüchter

Sportverein Blau-Weiß Dedinghausen e.V.



✉ Breitensportabteilung im SV Blau-Weiß ✦ Breslauer Straße 17 ✦ 59558 Lippstadt ✦ Tel.: LP/1 8 44 0

Jahreshauptversammlung Breitensport

Am Freitag, den 04. April 2008 fand die Versammlung der Breitensportabteilung im Vereinslokal Kehl statt. Wilhelm Happe begrüßte die anwesenden Mitglieder, Übungsleiter/innen und Übungshelfer/innen.

TOP 1 : Rechenschaftsberichte

Anschließend verlas Anne Christ den Bericht des Vorstandes und ließ den Zeitraum Januar 2007 – Dezember 2007 Revue passieren;

Januar: Einweihung der renovierten Turnhalle mit einem bunten Programm der Breitensportabteilung;

Februar: Die Bogenschützen machen sich selbstständig und am 10.02. fand die Verleihung der Sportabzeichen statt;

3./4. März: Erste-Hilfe-Kurs von Marleen Happe, ein Auffrischkurs fand am 09.02.2008 im Sportheim am Haslei statt. Hier war die Besucherzahl allerdings sehr gering.

April: am 22.04 fand im Bürgertreff ein Trödel „Rund ums Kind“ statt, welcher von Heike Bals und Manuela Retzer veranstaltet wurde; am 27.04. fand die JHV der Breitensportabteilung statt; am 28.04 nahmen wir an der Verabschiedung von Josef Stratmann teil, dieser Einladung sind wir sehr gerne gefolgt.

Mai: 16.05.2007 war der Saisonstart für die Abnahme der Sportabzeichen. August: Die Rad- und Wandergruppe unternahm eine Zwei-Tages-Tour ins Münsterland; Bärbel Ahlke-Meilfes übernimmt ab jetzt die Aqua-Fitness-Gruppe von

Reinhild Reckmann und Martina Wiese die Fitnessgruppe von Silvia Mauri-Hagenhoff.

September: 20.Geburtstag der Tennisabteilung. Die Breitensportabteilung erhielt eine Einladung und überbrachte der Tennisabteilung ihre Glückwünsche.

Oktober: Die Zeit der Sportabzeichenabnahme endete und die Rad- und Wandergruppe nahm ihre abendlichen Wanderungen wieder auf.

Dezember: Am 02.12 fand der weihnachtliche Trödel „Rund ums Kind“ statt, welcher wiederum von Heike Bals und Manuela Retzer organisiert wurde.

Außerdem wurde der Bericht der letzten JHV von Silvia Stratmann verlesen.

TOP 2 : Berichte der einzelnen Sportgruppen

Im Angebot sind:

Bewegungsspielgruppe: Di 15.30 – 16.30 Uhr von Heike Bals (ab Sommer von Nadine Kussmann)

Mutter-Kind-Gruppe: Mi 15.00 – 17.00 Uhr von Kerstin Guder

Kindergruppe 1: Di 17.00 – 18.00 Uhr von Barbara Weide und Alina Brink

Kindergruppe 2: Di 16.00 – 17.00 Uhr von Silvia Stratmann, Sandra Müller und Lianne Weide (ab Sommer von Marie-Luise Weichert-Stratmann)

Kindergruppe 3: Di 18.00 – 19.00 Uhr von Annette Seiger und Dargl Becker

Jugendgruppe: Fr 18.00 – 19.00 Uhr von Annette Seiger und Dargl Becker

Damengymnastik: Di 19.00 – 20.00 Uhr von Anne Christ

Prellball: Im Sommer Do 17.00 – 18.30 Uhr und im Winter Do 14.00 – 15.30 Uhr

Aerobic: Di 20.00 – 21.00 Uhr

Aqua-Fitness: Do 19.00 – 20.00 Uhr und 20.00 – 21.00 Uhr von Barbara Ahlke-Meilfes

Jedermann: Di 20.00 von Wilhelm Happe in der Christian Andersen Schule

55 Plus: Mo 16.00 Uhr

Rad und Wandern: im Sommer wird geradelt und im Winter gewandert

Wirbelsäulengymnastik: Mo 17.30, 18.30, 19.30 Uhr

Rückenfitness Herren: Do 19.15 Uhr

Volleyball: Mo 15.00 – 17.30 Uhr von Susanne Schliewe.

Die Sportabzeichen Saison beginnt am 14. Mai 2008



Der Vorstand der Breitensportabteilung des SV BW (v.l.): Anne Christ, Alfons Reckmann, Barbara Weide, Wilhelm Happe, Silvia Stratmann und Kerstin Guder. (Fotos: HWW)

TOP 5 : Wahlen:

Thomas Ahlke übernahm die Wahlleitung.

Der Vorstand, die Schriftführerin und eine Kassenprüferin wurden einstimmig von allen Anwesenden wiedergewählt.

Der Vorstand besteht aus Alfons Reckmann, Anne Christ, Wilhelm Happe und Kerstin Guder.

Schriftführerin bleibt Silvia Stratmann und Kassenführerin Barbara Weide.

Heike Bals und Nadine Kussman wurden einstimmig zu Kassenprüferinnen gewählt.

Nach den Wahlen überreichte Anne Christ Blumen an Heike Bals und Silvia Stratmann und bedankte sich bei ihnen für ihr Engagement im Sportverein.

Beide werden ab Sommer nicht mehr als Übungsleiterinnen zur Verfügung stehen.

TOP 6 : Verschiedenes

Unter TOP – Verschiedenes wurde darüber gesprochen, dass die Breitensportabteilung am 1. Mai 2008 die Bewirtung und Belustigung am Bürgertreff übernimmt. Damit waren alle einverstanden und es wurde schon fleißig diskutiert und geplant.

Außerdem wurde bekannt gegeben, dass die Abrechnungen der Übungsleiter/innen nur noch halbjährig erfolgt.

Mitgeteilt wurde auch, dass am 26. April 2008 eine Sportgala im Bürgertreff stattfindet. Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

Desweiteren wurde das neue Ausbildungsmodul für den Übungsleiterschein vorgestellt, woran sich alle sehr interessiert zeigten.

Um 21.50 Uhr wurde die JHV 2008 der Breitensportabteilung von Wilhelm Happe geschlossen.

Silvia Stratmann



Blumen für verdiente Übungsleiterinnen: Heike Bals (vorn) und Silvia Stratmann (hinten).

TOP 3 : Kassenbericht und

TOP 4 : Entlastung

Barbara Weide konnte in ihrem Kassenbericht mitteilen, dass die Abteilung schwarze Zahlen schreibt. Der Vorstand wurde durch Heike Bals und allen Anwesenden einstimmig entlastet.

Sportverein Blau-Weiß Dedinghausen e.V.



Bogensportabteilung im SV Blau-Weiß ◊ In den Gärten 1 ◊ 59558 Lippstadt ◊ Tel.: LP / 10389

Einladung zur offiziellen Platzeinweihung des Bogensportgeländes „Am krummen Land“ in Dedinghausen

Nach Inbetriebnahme des Bogensportgeländes der Bogensportabteilung des Blau-Weiß-Dedinghausen konnten wir im letzten Jahr schon feststellen, dass sich auf unserem neuen Sportgelände hervorragend trainieren lässt. Wir freuen uns daher, Sie zu folgendem Event einzuladen:

Am Pfingstmontag veranstalten wir einen Tag der offenen Tür.

Der Tag beginnt um **9:00 Uhr** mit der internen Vereinsmeisterschaft der Bogensportabteilung des BW Dedinghausen.

Darauf folgt gegen **12:30 Uhr** eine Mittagspause. Nach einer Stärkung bei einem leckeren Essen und erfrischenden Getränken folgt der offizielle Teil der Platzeinweihung.

Gegen **13:30 Uhr** wird Pastor Möller die kirchliche Segnung unseres Platzes vornehmen.

Anschließend folgen Begrüßungsworte des Vorsitzenden der Bogensportabteilung sowie Ansprachen des stellvertretenden Bürgermeisters Wilhelm Glarmin, des Ortsvorstehers Ralf Henke-meier und des Vorsitzenden des Gesamtvereins BW Dedinghausen Franz Schulte.

Für die eingeladenen Gäste aus Politik, Vereinen und der gesamten Bevölkerung Dedinghausens und Umgebung ist ein interessantes Rahmenprogramm geplant. Die Dedinghausener Musikband „Spontan und Ungezwungen“ sorgt dabei für musikalische Unterhaltung.

Selbstverständlich dürfen alle Besucher sich einmal mit Pfeil und Bogen versuchen. Sie können an einem Preisschießen teilnehmen, bei dem durch eine eingebaute Glückskomponente alle Teilnehmer an diesem Preisschießen gewinnen können. Das gilt natürlich auch für Personen, die keine Erfahrung im Bogenschießen haben. Zu gewinnen gibt es Geld- und Sachpreise.

Außerdem wird eine Heißluftballonfahrt verlost, gestiftet von der Hohenfelder Privatbrauerei. Lose

können dazu bereits im Vorfeld bei den Vorstandsmitgliedern, aber auch noch im Laufe des Tages erworben werden.

Nun hoffen wir darauf, dass viele Besucher mit uns die Platzeröffnung feiern. Und einen besonderen Wunsch haben wir an Petrus: Bitte, spiel mit und schick uns gutes Bogenschießwetter.

Die gesamte Bogensportabteilung des Blau-Weiß-Dedinghausen



Erstes Auswärtsspiel der Musikfreunde

Am Sonntag, den 20. April 2008, sind die Musikfreunde Spontan und Ungezwungen mit dem Schützenverein zum ersten offiziellen Auftritt außerhalb von Dedinghausen gefahren. Der Spielmannszug Westereiden hatte uns anlässlich seines 60-jährigen Vereinsjubiläums eingeladen.

Hochmotiviert und ein wenig aufgeregt ging es morgens um 9:30 Uhr mit dem Bus von Kehl aus Richtung Westereiden, wo wir mit drei weiteren Musikvereinen nach einem Zeltgottesdienst den musikalischen Frühschoppen mitgestalteten. Dieser Anlass bot uns eine gute Gelegenheit zum einen die über den vergangenen Winter einstudierten Stücke zum Besten zu geben, des weiteren kam zum ersten Mal unsere Uniform zum Einsatz.

Unsere musikalische Darbietung konnte sich sehen und hören lassen. Durch ein wirklich geniales Publikum legten wir von Lied zu Lied unsere Nervosität ab,

es war ein wirklich gelungener Auftritt. Die Rückfahrt wurde spontan über den Sportplatz in Dedinghausen umgeleitet, wo wir zur Anfeuerung unserer Fußballer aufspielten und der Tag einen gelungenen Abschluss fand.

Wir haben ein sehr gutes Bild mit unseren neuen Uniformen abgegeben, so dass auch unser musikalisches Know How gut zur Geltung kam.

Nur das Üben allein füllt ein Musikerleben nicht aus, die Auftritte sind das

Salz in der Suppe und geben uns den Ansporn auch weiter an uns zu arbeiten. Musik ist Spaß und Freude und wir freuen uns umso mehr, wenn wir die Musik vor einem Publikum zum Besten geben können.

Die Anschaffung der Uniformen ermöglicht es uns auch Auftritte auf Festen, wie zum Beispiel in Westereiden, zu bestreiten.

Wir bedanken uns herzlich bei den nachfolgend genannten Sponsoren, die es uns erst ermöglicht haben, die Westen und Krawatten anzuschaffen.

VIELEN, VIELEN DANK !!!!!!!

- **Henkemeier und Sprenger Bedachungen GmbH**
- **Ing.-Büro Hüppmeier**
- **Frisör Lerche**
- **Luttmann & Co. GmbH**

- **Schützenverein Dedinghausen**
- **Seiger Maschinenbau GmbH**
- **Getränke Stratmann**

Ein besonderer Dank gilt den vielen Schützen, die spontan und ungezwungen auf der Schützenversammlung für uns gespendet haben.

Für die Musikfreunde
Spontan & Ungezwungen

Ralf Henkemeier



Vor der Abfahrt nach Westereiden stellten sich die Musikfreunde mit dem Königspaar der **D.a.**-Kamera. (Foto: HWW)

Theater im April

(HWW) „Vorhang auf“ in der großen Theaterwelt für Ulli Hagenhoff und Martin Meyer“, lautete der Titel eines Artikels aus der April-Ausgabe von **D.a.** (vergl. D.a.397/55). Das war so nicht ganz richtig – **April – April...!**

Falsch an der Meldung war der Satz : „Die beiden beginnen mit den Proben an den ‚Boulevard-Bühne Münster‘ am 1.April.“ Wir würden ihnen zwar ein solches Engagement wünschen, aber da ist der Weg noch sehr weit und die Absicht nicht vorhanden.

Richtig hingegen ist die Meldung, dass Martin Meyer ein Gastspiel bei den „Dilettanten“, der Laienspielgruppe aus Wameln, gab.

Dort stand in diesem Jahr das Lustspiel „Und keiner will der Vater sein“ von Walter G. Pfaus auf dem Spielplan. Da kurzfristig ein Mitspieler ausfiel, fragten die Wameler über Ingo Euler beim Dedinghauser Ensemble vom „Vorhang auf“ an, ob vielleicht jemand bereit wäre an der Möhne einzuspringen. Martin war bereit und rettete damit die Aufführung, die sonst ausgefallen wäre. Das Publikum dankte es ihm mit reichlich Applaus.

Sechsmal in der Zeit zwischen dem 12. und 26. April '08 spielten die „Dilettanten“ das Stück in der Hubertushalle zu Wameln. Der ca. 200 Personen fassende Bühnenraum über der Schützenhalle bot ein ideales Ambiente. Das nutzten allerdings nicht alle elf Schauspieler, um Höchstleistungen abzurufen. Mit Martin M. ragten drei weitere Schauspieler aus den Ensemble heraus. (Im Bild oben die Personen 4, 5 und 6 v.r.). Andere fielen deutlich gegenüber dem Durchschnitt ab.

Einige Dedinghauser besuchten die Aufführung und konnten feststellen, was wir hier im Dorf an unserem „Vorhang auf“ haben – ein vergleichsweise gut besetztes Ensemble ohne Ausfälle. Also freuen wir uns aufs nächste Jahr – auf eine neue Aufführung von „Vorhang auf“. Eine ganz andere Idee kam beim Besuch in Wameln auf. Wie wäre es, wenn man einmal Gastbühnen nach Dedinghausen holen würde - So ein (kleines) Festival der Laienspielbühnen ? Das könnte eine Attraktion werden, die überörtliches Interesse finden würde.



Das Ensemble der „Dilettanten“ mit dem Stück „Und keiner will der Vater sein“ mit Gastspieler Martin Meyer (links).



Nachdem Hühnerfarmbesitzer Frank Wollner (alias Martin M. aus D.) unter Verdacht seiner Gattin geraten war, der Verdacht sich als unbegründet herausstellte, war der Hühnerbaron wieder obenauf und seine Gattin ganz zahm – Lustspiel halt eben.



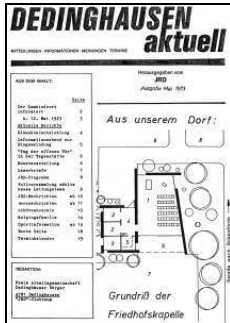
Nachgeschlagen

Dedinghausen vor 35, 30, 25, 20, 15, 10 und 5 Jahren

(Zusammengestellt von Heinz-W. Wellner)



Vor 35 Jahren : **D.a.** im Mai 1973



01.05.1973 Der Bahnhof in Dedinghausen stellt den Fahrkartenverkauf ein. Genau 61 Jahre war er in Betrieb.

06.05.1973 Der Schützenverein trifft sich auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung zur Vorbereitung des "100-Jährigen".

22.05.1973 Die Bürgermeister der Dörfer Dedinghausen, Bökenförde,

Esbeck und Rixbeck unterzeichnen den Gebietsveränderungsvertrag mit der Stadt Lippstadt, in dem Regelungen zur kommunalen Neuordnung zum 1.1.75 vorweggenommen werden.

Vor 30 Jahren : **D.a.** im Mai 1978



03.05.1978 Die JHV des TTV muss zur Kenntnis nehmen, dass die erste Herrenmannschaft aus der 2.Kreisklasse abgestiegen ist.

19.05.1978 Der TTV richtet die DJK-Kreismeisterschaften aus. Für den TTV belegt Ulrike Wengert einen ersten Platz in der Damen-Einzel-Konkurrenz. Der TTV wird Dritter in der Vereinswertung.

21.05.1978 Die erste Mannschaft des SV Blau-Weiß steigt aus der 1.Kreisliga ab.

28.05.1978 Lippe-Pokal-Turnier in Dedinghausen. Blau-Weiß scheidet in der ersten Runde am späteren Sieger Holsen.

31.05.1978 Erstmals veranstaltet die Kolpingsfamilie am Bürgertreff ein offenes Singen.

Vor 25 Jahren : **D.a.** im Mai 1983



07.05.1983 Beim KCD wechselt der Vorsitz von Ulrich Hagenhoff auf Gerhard Hagenhoff.

12.05.1983 Ca. 1.500 Teilnehmer begrüßt der TTV beim 4.Wandertag in Dedinghausen.

28.05.1983 Baubeginn des neuen Feuerwehrgerätehauses am Bürgertreff.

Vor 20 Jahren : **D.a.** im Mai 1988

01.05.1988 **D.a.** berichtet über eine Analyse, die im Auftrag der Stadt die Dorferneuerungsbedürftigkeit auch unseres Dorfes untersuchte. Die Analyse stellt für Dedinghausen ein ökologisches Ungleichgewicht fest.



13.05.1988 Die Tennisabteilung des SV Blau-Weiß widmet das Kleinspielfeld an der HS dem Spielbetrieb.

29.05.1988 Die erste Mannschaft des SV Blau-Weiß steigt mit einem 4.Platz aus der Sonderliga in die Kreisliga B auf. Die E- und D-Jugend werden Meister ihrer Klassen.

Vor 15 Jahren : **D.a.** im Mai 1993



02.05.1993 Uli Hagenhoff wird neuer Vereinsmeister der Schießriege des Schützenvereins. Bei den Damen siegt Waltraud Langer. Den Königspokal erringt Andreas Kaltschmidt.

07.05.1993 Die JHV des KCD bestätigt Bernhard Schäfers im Amt des 1.Vorsitzenden und wählt für Reiner Sauerteig Christine Tünsmeier in den Vorstand.

08.05.1993 Ludger Schulte-Remmert, Heinz-W. Wellner und Detlef Greschniok gewinnen in Bökenförde den 3.**D.a.**-Six-Match-Team-Cup.

12.05.1993 Die turbulente Endphase in der Hochmülldeponiesuche wird eingeläutet, als Frau von Helmolt in der 'WP' zitiert wird, dass der Standort feststehe, und als sie von anderen BI's verunglimpft wird. In Soest kommt es zu einem "Schlichtungsgespräch".

14.05.1993 Die JHV des TTV wählt Hans G. Greschniok erneut in das Amt des 1.Vorsitzenden und ehrt Erwin Freudenreich als treues Mitglied.

14.05.1993 Drei Unternehmer aus Dedinghausen (U.Greschniok, U.Hagenhoff, HUMA) nehmen an der 1.Lippeschau, einer Wirtschaftsschau, bis zum 16. in Lippstadt teil.

15.05.1993 Die Firmlinge des Kirchspiels Dedinghausen, Rixbeck, Esbeck sprechen sich in einem Brief an den OKD gegen eine Deponie in der Aechterheide aus.

23.05.1993 In den frühen Nachtstunden fährt der letzte Zug durch unser Dorf. Die Bundesbahn sperrt die Strecke zwischen Soest-Geseke voll, um die Strecke zwischen Hamm und Paderborn für die zukünftige Mehrbelastung auszubauen.

Auch mit der Anlage eines Lärmschutzwalls wird begonnen. Durch fehlende Bereitschaft der Anwohner wird der Wall aber nur im östlichen Dorfteil gebaut.

31.05.1993 Saisonschluss für die Fußballabteilung des SV Blau-Weiß: Die B- und die C-Jugend wird Meister'93. Die Erste muss nach einer Niederlage im Relegationsspiel gegen Belecke II erneut in die unterste deutsche Spielklasse, die C-Liga absteigen.

Vor 10 Jahren : *D.a.* im Mai 1998



01.05.1998 Kerstin Christ gewinnt das 2. Tête-à-tête - Turnier des A.B.C.D. vor Egbert Berkenhaus.

02.05.1998 Die *D.a.*-Nachwuchsredaktion besucht auf Einladung die Lipperland-Kaserne in Lipperbruch und stellt in *D.a.*290 die Einrichtung vor.

03.05.1998 Mit vier Mannschaften beginnt die Tennisabteilung des SV Blau-Weiß die dritte Meisterschaftssaison.

12.05.1998 Die Kolpingsfamilie und die KFD - Frauen erleben einen schönen Abend auf dem Hofe Schulte-Remmert. Nach einer Maiandacht treffen sie sich zum Maisingens.

14.05.1998 Der SV Blau-Weiß startet in die Sportabzeichensaison'98.

15.05.1998 Die JHV des K C D bestätigt dem Vorstand gute Arbeit und wählt Klaus Schnerrer zum neuen Schriftführer. Heinz Wessinghage wird mit der KCD-Ehrenkappe ausgezeichnet.

16.05.1998 Lydia Scholz, Wolfgang Meier und Ludger Schulte - Remmert gewinnen die 8.Ausspielung des Six-Match-Team-Cups von *D.a.*

21.05.1998 Der Imkerverein Lippstadt eröffnet mit einem "Imkerfest" die renovierte Bienenhütte. Hier soll zukünftig ein Infostandort für das Imkereiwesen betrieben werden.

23.05.1998 Die Löschgruppe Dedinghausen der Freiwilligen Feuerwehr Lippstadt besteht in Rebbecke einen Leistungsnachweis mit Erfolg.

23.05.1998 Roland Christ und Willi Schulte gewinnen die 4. Ausspielung des 'de Valk Käse-Cups' beim A.B.C.D.

24.05.1998 Die Erste des SV Blau-Weiß beendet mit einem fünften Platz in der B-Liga die Saison 97/98. Andre Kuhn gewinnt mit 13 erzielten Toren den 21.*D.a.*-Torpokal.

26.05.1998 Die Versammlung der Jagdgenossenschaft diskutiert über die Verwendung des Pachtgeldes.

29.05.1998 Die JHV des TTV wählt einen komplett neuen Vorstand.
1.Vorsitzender: Thorsten Laux
2.Vorsitzender: Stefan Müßig
Geschäftsführer: Michael Arendt
Beisitzer: Christian Meschede u. Martin Dicke

Desweiteren ehrt die JHV Vereinsmeister :
Bei den Herren siegt Stefan Müßig im Einzel und im Doppel mit Thorsten Laux.

30.05.1998 40 Kinder haben eine Menge Spaß beim Selbstverteidigungskurs, den die Breitensportabteilung im SV Blau-Weiß organisiert hatte.

Vor 5 Jahren : *D.a.* im Mai 2003

01.05.2003 Die Breitensportabteilung des SV Blau-Weiß eröffnet die Radsaison 2003.

03.05.2003 Mit einem Schleifchenturnier eröffnet die Tennisabteilung des SV Blau-Weiß die Saison'03.

04.05.2003 'DER Eine-Welt-Kreis' bietet einen neuen



Service an. Nach den Messen wird einmal im Monat TransFair-Kaffee verkauft.

05.05.2003 Die Tennisabteilung des SV Blau-Weiß veranstaltet ein gut besuchtes Schnupperturnier für Kids ab 5 Jahre.

07.05.2003 Auch Frauen aus Dedinghausen nehmen an der Dekanatswallfahrt der KFD teil.

07.05.2003 Beim SV Blau-Weiß starten die Bogenschützen in die Freiluftsaison.

07.05.2003 Die JHV der CDU-Ortsunion wählt Hans G. Greschniok erneut zum Ortsunionsvorsitzenden und ehrt Jan Walter Hammer, Eberhard Langels und Hans G. Greschniok.

08.05.2003 In einer Kreisausschusssitzung wird bekannt, dass die Kuselunterführung vor 2007 nicht gebaut wird.

09.05.2003 Mit sechs Mannschaften beginnt die Tennisabteilung des SV Blau-Weiß die achte Meisterschaftssaison.

11.05.2003 10 Jugendliche aus Dedinghausen werden konfirmiert.

14.05.2003 Der SV Blau-Weiß startet in die Sportabzeichensaison.

14.05.2003 Die Mitglieder des 'DER Eine-Welt-Kreises' tagen im 'Bewohnerzentrum Am Rüsing' und überzeugen sich vom Erfolg ihrer Spenden für Hausaufgabenbetreuung.

16.05.2003 Die JHV des KCD kann positive Rechenschaftsberichte entgegennehmen und wählt Edgar Walter zum 1.Vorsitzenden. Bernhard Schäfers, fast 11 Jahre KCD-Präsident, wird feierlich verabschiedet.

23.05.2003 98 Personen spenden dem DRK in der "Westfalen Akademie" ihr Blut.

23.05.2003 Die JHV des TTV wählt erneut Thorsten Laux zum 1.Vorsitzenden. Werner und Stefan Richter erhalten die Vereinsehrennadel.

24.05.2003 Die Kolpingsfamilie führt eine Aktion "Rumpelkammer" durch. Mit dem Erlös für die gebrauchten Kleider sollen KF-Projekte unterstützt werden.

27.05.2003 Mit der Kolpingsfamilie besuchen einige Dorfbewohner/innen den Flugplatz 'Paderborn/ Lippstadt' und erhalten interessante Informationen.

28.05.2003 Die Fußballabteilung des SV Blau-Weiß eröffnet ihr neues Sportheim mit einem Fußball-Fan-Turnier und unter Anteilnahme aller Dorfvereine.

28.05.2003 An allen vier Tagen des Altstadtfestes bietet der DER Eine-Welt-Kreis bis zum 1.6. Waffeln in Lippstadt an.

28.05.2003 Einige Jugendliche aus Dedinghausen nehmen am 5-tägigen Ökumenischen Kirchentag in Berlin teil.

30.05.2003 "Ein Nachmittag bei Freunden", die Senioren des Schützenvereins unternehmen eine Fahrt zum Grillplatz nach Schöning.

31.05.2003 Im Neubaugebiet 'Erlenbruch' schmücken erste Richtkränze einige Rohbauten.